MEDIENMITTEILUNG

**Kleinbäuer\*innen im Globalen Süden leiden unter Klimawandel.   
Fair Trade unterstützt sie.**

Internationaler Tag des Fairen Handels am 08. Mai 2021

**Die Auswirkungen des Klimawandels sind für diejenigen mit am stärksten spürbar, die am wenigsten dazu beigetragen haben: Kleinbäuer\*innen im Globalen Süden. Die veränderten Wettermuster bedrohen ihre Existenzgrundlagen. Fair Trade unterstützt sie darin, sich an die Auswirkungen von Klimaveränderungen anzupassen, Treibhausgase zu reduzieren und ihre kleinbäuerliche und saisonal ausgerichtete Anbauweise ressourcenschonend weiterzuentwickeln.**

**Stadt/Gemeinde, 08. Mai 2021** –Der Klimawandel verursacht enorme Veränderungen im Wettermuster. Kleinbäuer\*innen im Globalen Süden leiden unter diesen Auswirkungen: Die veränderten Wettermuster führen zu Dürren, Überschwemmungen, veränderten oder ausfallenden Reife- und Erntemuster, neuen Schädlingen, Unkraut und Krankheiten. Dies betrifft nicht nur die Kleinbäuer\*innen, sondern oft die nationale Wirtschaft, da diese in vielen Ländern des globalen Südens auf kleinbäuerlicher Landwirtschaft basiert.

Da Kleinbäuer\*innen oft nur über geringfügige finanzielle Mittel verfügen, ist es für diese eine Herausforderung, sich an die veränderten Wettermuster anzupassen. Gewisse Veränderungen sind sich Landwirt\*innen zwar gewohnt, doch die bisherigen Bewältigungsstrategien können mit den derzeitigen Schwankungen nicht standhalten

**Fair Trade hilft Resilienz aufzubauen**

Um die Anfälligkeit gegenüber dem Klimawandel zu verkleinern, muss die Anpassungsfähigkeit der Kleinbäuer\*innen erhöht werden. Bäuer\*innenorganisationen und der faire Handel leisten hierzu einen relevanten Beitrag.

Fair Trade unterstützt Kleinbäuer\*innen bei der Anpassung an die Auswirkungen von Klimaveränderungen, fördert ihre Resilienz und hilft ihnen Treibhausgasemissionen zu reduzieren und auf erneuerbare Energien umzustellen. Ein Fokus ist dabei die Schulung von Kleinbäuer\*innen durch lokale Fachleute, um die Landwirtschaft widerstandsfähiger zu machen und Ernährungs- und Einkommenssicherheit zu gewährleisten. Die Fair Trade Standards enthalten Umweltkriterien, die die Anpassung der Bäuerinnen und Bauern an den Klimawandel sowie ökologieorientierte Anbauweisen fördern, z.B. durch Umstellung auf erneuerbare Energien, Reduktion der Treibhausgase sowie nachhaltigem Umgang mit Abfällen und Wasserressourcen.

**Unser Konsum – unser Klima**

Die saisonal angepasste Landwirtschaft der Kleinbäuer\*innen im Globalen Süden ist ressourcen- und klimaschonend. Fair Trade Produkte werden mit ein paar wenigen Ausnahmen per Schiff transportiert; Schätzungen gehen davon aus, dass 98% der Fair Trade Mengen als Seefracht befördert werden. Da in der Ökobilanz der Anbau und die Verarbeitung für den grössten Anteil der CO2-Emissionen eines Produktes verantwortlich sind und nicht der Transport, stellen Produkte aus dem Fairen Handel auch aus ökologischer Sicht sinnvolle Alternativen im Warenkorb dar und helfen den Menschen im Globalen Süden eine zukunftsfähige Landwirtschaft zu entwickeln.

**Internationaler Tag des Fairen Handels**

Am 8. Mai 2021 wird weltweit der Internationale Tag des Fairen Handels gefeiert. In der Schweiz finden unter dem Motto «Klima - Fair Trade unterstützt Kleinbäuer\*innen im Globalen Süden» verschiedene Aktivitäten statt.

In unserer *Gemeinde/Weltladen* wird am *Datum Aktivität* stattfinden.

Weitere Informationen zum internationalen Tag: [www.swissfairtrade.ch/worldfairtradeday](http://www.swissfairtrade.ch/worldfairtradeday)

Fair Trade Town ist eine internationale Bewegung für den nachhaltigen Konsum und fairen Handel in Städten und Gemeinden. Gemeinde wurde am xx.xx.xxxx zur Fair Trade Town ausgezeichnet / hat am xx.xx.xxxx. den Entschluss gefasst Fair Trade Town zu werden. In der Schweiz wurden insgesamt 13 Städte und Gemeinden zur Fair Trade Town ausgezeichnet, weltweit sind es über 2000 in über 32 Ländern.

Weitere Informationen: [www.fairtradetown.ch](http://www.fairtradetown.ch)

**Weitere Auskünfte und Kontakte:**

Vor- und Nachname +41 79 xxx xx xx

Gemeinde /Arbeitsgruppe/Weltladen Email-Adresse

Philipp Scheidiger +41 61 260 21 60

Geschäftsführer Swiss Fair Trade [philipp.scheidiger@swissfairtrade.ch](mailto:philipp.scheidiger@swissfairtrade.ch)